

**An das
Regierungspräsidium**

.....
.....
.....

**Antrag auf Gewährung von Zuschüssen für Frauenförderungsmaßnahmen
durch die Staatsministerin für Fragen der Gleichstellung von Frau und Mann
in der Sächsischen Staatskanzlei**

Maßnahmen im Sinne der Richtlinie sind kurzzeitige oder zeitlich abgegrenzte, frauenpolitisch bedeutsame Vorhaben, zum Beispiel Veranstaltungen in Form von Tagungen, Seminaren, Kursen, Workshops.

I. Antragsteller/-in

**Name des Frauenvereins/
Frauenverbandes**

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Telefax
(mit Vorwahlnummer)

Vereinsregistereintragung
beim Amtsgericht

Reg.-Nr.: Datum:

Gemeinnützigkeitserklärung
des Finanzamtes Datum:

Vorsteuerabzugsberechtigt Datum:

Vertretungsbefugnis
ist in der Satzung wie folgt geregelt:

Name(-n) der Rechtsvertreterin(-nen)

Bankverbindung
Name und Ort des Kreditinstituts

Bankleitzahl

Kontonummer

**Bearbeiterin/
Ansprechpartnerin** **Telefon:**

II. Bezeichnung und Kurzbeschreibung der Maßnahme

III. Beantragte Zuwendung

Wir beantragen eine Zuwendung in Höhe von DM.

IV. Ausführliche Projektbeschreibung

Bitte auf gesondertem Blatt einfügen!

Bei Maßnahmen, die über mehrere Tage durchgeführt werden, unterschiedliche Themen beinhalten beziehungsweise an verschiedenen Orten stattfinden, bitte in zeitlicher Reihenfolge einzeln auflisten.

lfd. Nr.	Datum und Uhrzeit am , von bis	Thema	Durchführungsort	Angabe zu den genutzten Räumen 1) ob eigene Räume* 2) mietfrei zur Verfügung gestellte von *, 3) gemietet von ,	Zahl der angemeldeten/ vorgesehenen* Teilnehmerinnen (*Zutreffendes bitte unterstreichen)
1	2	3	4	5	6
				* Bitte mit Angabe ob Betriebskosten anfallen und gegebenenfalls in welcher Höhe	

VI. Nähere Angaben zu Referentinnen/Referenten

lfd. Nr. von Seite 3 Spalte 1	Datum und Zeitdauer in Minuten	Referentin/Referent Name, Qualifikation, derzeitiges Arbeitsverhältnis	Thema (zu dem die Referentin/der Referent spricht)	Honorarhöhe	Fahrtkosten Fahrt von nach	Übernachtungs- kosten
1	2	3	4	5	6	7
				Summe:	Summe:	Summe:

VII. Ausgaben-/Kostenplan

Falls weitere oder andere als die unter A bis G genannten Ausgaben anfallen, bitte unter H einzeln aufführen und begründen.

	Ausgaben-/Kostenart	Betrag	Höhe der Zuwendungsfähigkeit
A	Ausgaben für Teilnehmerinnen		
	Fahrtkosten (nur in begründeten Ausnahmefällen) Fahrt von bis Personenzahl x DM Begründung:		
	Verpflegung (nur bei mehrtägigen Maßnahmen mit Übernachtung bis 10 DM pro Tag/Teilnehmerin zuwendungsfähig) Personenzahl x Verpflegungskosten pro Tag DM x Tage		
	Übernachtung bis zur Höhe von 50 DM pro Teilnehmerin/Nacht zuwendungsfähig Personenzahl x Übernachtungskosten pro Nacht DM x Nächte		
B	Ausgaben für Referentinnen		
	Summe der Honorare (Übertrag von Seite 4 Spalte 5 letzter Zeile)		
	Summe der Fahrtkosten (Übertrag von Seite 4 Spalte 6 letzter Zeile)		
	Summe der Übernachtungskosten (Übertrag von Seite 4 Spalte 7 letzter Zeile)		
	Tagegeld (Bei Zahlung von Honorar wird nur in begründeten Ausnahmefällen zusätzlich Tagegeld gewährt.) Personenzahl x Tagegeldebtrag pro Tag DM x Tage		

Diese Spalte wird vom
Regierungspräsidium
ausgefüllt!

C	Kinderbetreuungskosten		
	Vor Beantragung bitte prüfen, ob örtliche Kindertagesstätte genutzt werden kann! Begründung:		
	Anzahl der voraussichtlich zu betreuenden Kinder Betreuungsstunden x Vergütung pro Stunde DM		
D	Miete		
	(mit Angabe, für welche Räume und warum Miete gezahlt werden muß, insbesondere warum die Gemeinde keinen kostenlosen Raum zur Verfügung stellen kann)		
E	Porto		
	(Wofür fallen Portokosten an?)		
F	Telefon		
	(Wofür fallen Telefonkosten an?)		
G	Büromaterialien		
	(nur allgemeine Verbrauchsmaterialien)		
H	Sonstige Sachkosten		
	Bitte einzeln mit Begründung ausführen!		
I	Gesamtsumme aller Ausgaben		

VIII. Finanzierungsplan

		Höhe des Betrags	
a)	Einnahmen zur Finanzierung		
	Teilnehmerinnenbeiträge		
	Personenzahl x DM	 DM	
	Eigenmittel	 DM	
	Drittmittel		
	Zuwendung der Gemeinde	 DM	
	Zuwendung des Kreises	 DM	
	Zuwendung anderer staatlicher Stellen (Bitte einzeln mit Betrag aufführen!)		
		 DM	
		 DM	
	Spenden	 DM	
	sonstige Einnahmen	 DM	Diese Spalte wird vom Regierungspräsidium ausgefüllt!
	beim Regierungspräsidium beantragte Zuwendung (Die Zuwendung kann maximal 80 vom Hundert der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen.)	 DM	bewilligte Zuwendung DM
	Gesamtsumme aller Einnahmen	 DM	
b)	Gesamtsumme aller Ausgaben (Übertrag von Nummer VII. Buchst. I S. 6)	 DM	zuwendungsfähige Gesamtausgaben DM
Die Gesamtsummen aller Einnahmen und Ausgaben müssen deckungsgleich sein!			

Erklärung

Hiermit erkläre ich/erklären wir, daß die Angaben der Wahrheit entsprechen und nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen.

.....
Ort, Datum

.....
rechtsverbindliche Unterschrift/en

An das
Regierungspräsidium

.....
.....
.....

**Antrag auf Gewährung von Zuschüssen für Frauenprojekte
durch die Staatsministerin für Fragen der Gleichstellung von Frau und Mann
in der Sächsischen Staatskanzlei**

Frauenprojekte im Sinne der Richtlinie sind überregionale Projekte oder Einrichtungen mit modellhaftem Charakter oder neuen beziehungsweise beispielgebenden Inhalten und Zielen.

I. Antragsteller/-in

**Name des Frauenvereins/
Frauenverbandes oder
der Gemeinde/des Landkreises**

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Telefax
(mit Vorwahlnummer)

Vereinsregistereintragung
beim Amtsgericht

Reg.-Nr.: Datum:

Gemeinnützigkeitserklärung
des Finanzamtes

Vorsteuerabzugsberechtigt Datum:

Vertretungsbefugnis
ist in der Satzung wie folgt geregelt:

Name/-n der Rechtsvertreterin/-nen

Bankverbindung
Name und Ort des Kreditinstituts

Bankleitzahl

Kontonummer

**Bearbeiterin/
Ansprechpartnerin** **Telefon:**

II. Bezeichnung und Kurzbeschreibung der Maßnahme

III. Beantragte Zuwendung

Wir beantragen eine Zuwendung in Höhe von DM.

IV. Weitere Unterlagen

Folgende Unterlagen sind gesondert dem Antrag beizufügen:

1. Ausführliche Projektbeschreibung
2. Kostenplan des Projektes
3. Haushalts- oder Wirtschaftsplan
4. Stellen- oder Organisationsplan
5. Mittelfristiges Kosten- und Finanzierungskonzept

Bei Personalkostenförderung durch das Arbeitsamt ist auch der Bescheid des Arbeitsamtes vorzulegen.

V. Finanzierungsplan

		Höhe des Betrags	
a)	Einnahmen zur Finanzierung		
	Teilnehmerinnenbeiträge	 DM	
	Eigenmittel	 DM	
	Drittmittel		
	Zuwendung der Gemeinde	 DM	
	Zuwendung des Kreises	 DM	
	Zuwendung anderer staatlicher Stellen (Bitte einzeln mit Betrag aufführen!)		
		 DM	
		 DM	
	Spenden	 DM	
	sonstige Einnahmen	 DM	Diese Spalte wird vom Regierungspräsidium ausgefüllt!
	beim Regierungspräsidium beantragte Zuwendung (Die Zuwendung kann maximal 50 vom Hundert der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen.)	 DM	bewilligte Zuwendung DM
	Gesamtsumme aller Einnahmen	 DM	
b)	Gesamtsumme aller Ausgaben (entsprechend des Kostenplanes)	 DM	zuwendungsfähige Gesamtausgaben DM
Die Gesamtsummen aller Einnahmen und Ausgaben müssen deckungsgleich sein!			

Erklärung

Hiermit erkläre ich/erklären wir, daß die Angaben der Wahrheit entsprechen und nach bestem Wissen und Gewissen erfolgten.

.....
Ort, Datum

.....
rechtsverbindliche Unterschrift/en